



Die Donau-Universität KREMS ist spezialisiert auf berufsbegleitende Weiterbildung und bietet Master-Lehrgänge und Kurzprogramme in den Bereichen • Bauen & Umwelt • Bildung • Gesundheit & Medizin • Kunst & Kultur • Medien & Kommunikation • Migration & Internationales • Psychotherapie & Soziales • Recht & Verwaltung sowie • Wirtschaft & Unternehmensführung. Mit über 8.000 Studierenden und rund 25.000 AbsolventInnen aus über 80 Ländern ist sie einer der führenden Anbieter von Weiterbildungsstudien in Europa. Die Donau-Universität KREMS verbindet über 20 Jahre Erfahrung in postgradualer Bildung mit permanenter Innovation in Forschung und Lehre und führt das Qualitätssiegel der AQ-Austria. KREMS liegt in der einzigartigen Natur- und Kulturlandschaft Wachau, 80 km von Wien entfernt.

Donau-Universität KREMS
Die Universität für Weiterbildung



MSc Migrations- und Integrationsmanagement

Master of Science – 5 Semester, berufsbegleitend
Akademische/r Migrationsexperte/in – 3 Semester, berufsbegleitend
Certified Program – 2 Semester, berufsbegleitend
www.donau-uni.ac.at/mig/migint

Information und Bewerbung

Alexandra Zeilinger
Donau-Universität KREMS
Department für Migration und Globalisierung
Dr.-Karl-Dorrek-Straße 30, 3500 KREMS, Österreich

Tel. +43 (0)2732 893-2568
Fax +43 (0)2732 893-4000
alexandra.zeilinger@donau-uni.ac.at



Mit der zunehmenden Eigendynamik der Zuwanderungen nach Österreich und Europa rückt der Umgang mit der steigenden ethnischen, kulturellen und religiösen Vielfalt ins politische und gesellschaftliche Rampenlicht. Migrationen beeinflussen die soziale, wirtschaftliche und kulturelle Zusammensetzung der Gesellschaft und bleiben nicht ohne Einfluss auf die internationalen Beziehungen. Dieser Umstand löst sowohl im individuellen Umfeld als auch auf der gesellschaftlichen und institutionellen Ebene eine Verunsicherung aus. Es bedarf daher einer wissenschaftlich fundierten, rationalen Auseinandersetzung mit den Herausforderungen, die sich aus den Migrationen für Wirtschaft, Gesellschaft und Politik ergeben.

Das Studium soll die Integration der MigrantInnen fördern und das gegenseitige Verständnis von Einheimischen und MigrantInnen verbessern. Damit wird ein Beitrag zum sozialen Zusammenhalt der Bevölkerung Österreichs geleistet. Die soziale Kohäsion ist eine Voraussetzung für ein nachhaltiges Wirtschaftswachstum und die Sicherung der Wohlfahrt aller.

Der Lehrgang wird in den Abschlussformen Master of Science (5 Semester), Akademische/r Experte/in (3 Semester) oder Certified Program (2 Semester) angeboten. In allen drei Formen gibt es Pflichtfächer und Wahlfächer, um das Studium optimal an den individuellen Bedarf anzupassen. Ein Wechsel von einer Studienform in eine andere ist vor Beginn der Abschlussarbeit jeweils möglich.

Migrations- und Integrationsmanagement

Zielgruppe

Personen in Führungs-, Leitungs- und Organisationsfunktionen, die sich im Rahmen ihrer beruflichen oder zivilgesellschaftlichen Tätigkeit mit Fragen der Migration und Integration in Österreich und Europa beschäftigen, insbesondere Personen

- > in der kommunalen Integrationsarbeit (Kommunen, NGOs, religiöse Gemeinschaften)
- > im AMS, der Flüchtlingshilfe, der Polizei und anderen Einrichtungen der öffentlichen Verwaltung
- > in Kindergärten, Schulen, Spitälern, Pflegeheimen, etc.
- > aus dem Bereich der Konfliktarbeit und Mediation
- > die eine Laufbahn in der Migrations- und Integrationsforschung anstreben
- > in der Erwachsenenbildung, v.a. im Bereich der interkulturellen Bildungsarbeit

Zulassungsvoraussetzungen

Certified Program (CP) und Akademische/r Experte/in (AE)

- > Ein abgeschlossenes österreichisches oder gleichwertiges ausländisches Hochschulstudium
- > oder Hochschulreife und mindestens zweijährige adäquate Berufserfahrung
- > oder bei fehlender Hochschulreife mindestens fünfjährige adäquate Ausbildung oder Berufserfahrung
- > und Bewerbungsgespräch

Master of Science (MSc)

- > Ein abgeschlossenes österreichisches oder gleichwertiges ausländisches Hochschulstudium
- > oder Hochschulreife und mindestens vierjährige adäquate Berufserfahrung
- > oder bei fehlender Hochschulreife mindestens achtjährige adäquate Berufserfahrung
- > und Bewerbungsgespräch

Sprache

Deutsch, fallweise Englisch

Start

Jährlich im Herbst – siehe Website
Ein laufender Einstieg ist möglich.

Abschluss

Certified Program (CP)
Dauer: 2 Semester berufsbegleitend
ECTS-Punkte: 30 ECTS
Teilnahmegebühr: EUR 3.600,-

Akademische/r Experte/in (AE)

Dauer: 3 Semester berufsbegleitend
ECTS-Punkte: 60 ECTS
Teilnahmegebühr: EUR 6.900,-

Master of Science (MSc)

Dauer: 5 Semester berufsbegleitend
ECTS-Punkte: 120 ECTS
Teilnahmegebühr: EUR 11.900,-

Wissenschaftliche Leitung

Univ.-Prof. Dr. Mathias Czaika
Leiter des Departments für Migration und Globalisierung, Donau-Universität Krems

Wissenschaftlicher Beirat

Univ.-Prof. Dr. Christoph Reinprecht
Institut für Soziologie, Universität Wien

Lehrgangleitung

Mag. Friedrich Altenburg, MSc
Department für Migration und Globalisierung,
Donau-Universität Krems

Studienprogramm

Studienprogramm Akademische/r Migrationsexperte/in bzw. Certified Program

- > Lernumgebung und Studienorganisation (Pflicht AE)
- > Wissenschaftliches Arbeiten (Pflicht AE)
- > Migrationsgeschichte und Theorie (Pflicht AE und CP)
- > Migration, Arbeitsmarkt und Wohlfahrtsstaat (Pflicht AE)
- > Migrationsrecht und -politik (Pflicht AE und CP)
- > Integrationsarbeit in Theorie und Praxis (Pflicht AE und CP)
- > Diversität, Kultur und Gender (Pflicht AE)
- > 2 Wahlfächer (AE) bzw. 1 Wahlfach (CP)
- > Projektarbeit (AE) bzw. Abschlussarbeit (CP)

Studienprogramm Master of Science – MSc Pflichtfächer wie oben (Akademische/r Experte/in) plus

- > Seminar zur Master-Thesis (Pflicht)
- > Methoden empirischer Sozialforschung (Pflicht)
- > Societal Mega Trends and Challenges (Pflicht)
- > 5 Wahlfächer
- > Master-Thesis

Wahlfächer aus dem Lehrangebot des Departments, z.B.

- > Globalisation: History, Economy and Politics
- > Conflict and Security
- > Diaspora and Transnationalism
- > Aktuelle Themen aus Religion und Gesellschaft
- > Theorie und Praxis der interkulturellen Kommunikation
- > International Law and Politics
- > Human Resource Management and Diversity
- > Aktuelle Themen der Migration und Globalisierung
- > Exkursion/ Internationaler Studienaufenthalt
- > Interkulturelles Management
- > Interkulturelle Konflikttransformation und Mediation
- > Interkulturelles Trainingsdesign
- > Extremism and Terrorism
- > Unternehmerisches Handeln in Zeiten der Globalisierung
- > Pädagogik im interkulturellen Kontext

Zielsetzung des Lehrganges ist es, ein wissenschaftlich fundiertes Grundlagenwissen über die Hintergründe der Migrationen und anwendungsorientierte Handlungskompetenzen im Umgang mit der ethnischkulturellen Vielfalt der MigrantInnen zu vermitteln. Das Studium ist interdisziplinär angelegt und spannt einen Bogen zwischen Migrationspolitik und Migrationsrecht, Soziologie und Ökonomie der Migrationen, Bildungs-, Sozial- und Kulturwissenschaft und der Vermittlung interkultureller und interreligiöser Kompetenz und Konfliktmanagement.

Der Lehrgang versteht sich einerseits als Hilfestellung im beruflichen Umgang mit MigrantInnen, andererseits liefert er das theoretische und methodische Know-how für die eigenständige Entwicklung und Abwicklung von Forschungsprojekten sowie von Integrationsprojekten mit und für MigrantInnen.

